



Freitag, den 5. Oktober 1917

# Einsame Menschen

Drama von Gerhart Hauptmann.  
Leiter der Aufführung: Eugen Keller

Personen:

Vockerath . . . . .	Oscar Fuchs
Frau Vockerath . . . . .	Charlotte Krause
Johannes Vockerath . . . . .	Peter Esser
Käthe Vockerath . . . . .	Frida Hummel
Braun . . . . .	August Weber
Anna Mahr . . . . .	Marie Andor
Pastor Kollin . . . . .	Eugen Dumont
Frau Lehmann . . . . .	Alice Wenglor
Amme . . . . .	Lore Wagner
Hausmädchen . . . . .	Ruth von der Ohe
Höckerfrau . . . . .	Elsa Garthe
Wagenschieber von der Bahn . . . . .	Reinhold Krause

Die Vorgänge dieser Dichtung geschehen in einem Landhause zu Friedrichshagen bei Berlin, dessen Garten an den Müggelsee stößt.

Nach dem zweiten Akt 10 Minuten Pause In der Pause fällt der elserne Vorhang

**Preise** (einschließlich Garderobe und Steuer): Proscenium-Loge Mk. 7.—; Mittelloge Mk. 6.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 5.—; 2. Parkett Mk. 4.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 5 Pfg. erhoben.

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Einlaß 7 Uhr Beginn 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Ende gegen 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr

Samstag, den 6. Oktober 1917, abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr:

## Hans im Schnakenloch

Schauspiel in 4 Aufzügen von René Schickele

Sonntag, den 7. Oktober 1917

vormittags 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr:

## Morgenfeier: Heinrich Heine

Preise: Mk. 1.50, Mk. 1.—, Mk. 0.50

nachmittags 3 Uhr (Nachmittagspreise) zum 173. Male:

### Schneider Wibbel

Komödie in 6 Bildern von Hans Müller-Schlösser

abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr:

### Die Ehre

Schauspiel in vier Akten von Hermann Sudermann

Montag, den 8. Oktober 1917, abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: **Zu kleinen Preisen**

## Doktor Wespe

Rheinische Bühnen- und Musikgesellschaft, Oststraße 133



Freitag 1917

# Einsam nischen

Leite  
 Vockerath .  
 Frau Vockerath .  
 Johannes Vockerath .  
 Käthe Vockerath .  
 Braun .  
 Anna Mahr .  
 Pastor Kollmann .  
 Frau Lehmann .  
 Amme .  
 Hausmädchen .  
 Hökerfrau .  
 Wagenschieber .

Die Vorgänge dieser Dichtung geschahen in Göttingen, im Jahre 1808, während der Belagerung von Göttingen durch die Franzosen.

Nach dem zweiten Akt 10 Minuten Pause

**Preise** (einschließlich Garderobe und Steuerlogge, 1. Parkett Mk. 5.—; 2. Parkett Mk. 4.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25)

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Familien wird ein Zuschlag von 10 Pfg. erhoben.

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Elnlaß

Nach der Pause fällt der elserne Vorhang

Preise: 1. Reihe Mk. 6.—; Seitenloge, Parkettloge Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50; 6. bis 9. Reihe Mk. 0.70.

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Familien wird ein Zuschlag von 10 Pfg. erhoben.

Ende gegen 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr

# Hans im Loch

Schauspiel

Sonntag

# Morgenfeier: Heine Heine

Preise: Mk. 1.50, Mk. 1.—, Mk. 0.50

nachmittags 3 Uhr (Nachmittagspreise) zum 173. Male:

# Schneider Wibbel

Komödie in 6 Bildern von Hans Müller-Schlösser

abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr:

# Die Ehre

Schauspiel in vier Akten von Hermann Sudermann

Montag, den 8. Oktober 1917, abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: **Zu kleinen Preisen**

# Doktor Wespe

Rheinische Buchhandlung, Oststraße 133